



Abgebildet sind die Prüfzeichen der Zertifikate, über die SPIE Deutschland & Zentraleuropa aktuell verfügt.
Quelle der Prüfzeichen: TÜV NORD CERT

Pressemitteilung

SPIE Managementsystem normübergreifend auditert und um Zertifikat für Compliance-Managementsystem erweitert

- SPIE Deutschland & Zentraleuropa bestätigt mit bestandenem Matrix-Audit die hohe Prozessqualität des Unternehmens sowie die nachhaltige Integration von Akquisitionen.
- Die Geschäftsprozesse der Beteiligungsgesellschaften des Multitechnik-Dienstleisters wurden vom TÜV NORD CERT erfolgreich auditert – acht neue Akquisitionen wurden zusätzlich zertifiziert.
- SPIE erhielt zudem – als eines der ersten Unternehmen in Deutschland – das Zertifikat für ein erfolgreiches Compliance-Managementsystem nach der DIN ISO 37301-Norm.

Ratingen, 29. Februar 2024 – SPIE, der unabhängige europäische Marktführer für multitechnische Dienstleistungen in den Bereichen Energie und Kommunikation, bestätigt mit der erfolgreichen gesellschafts- und normübergreifenden Auditierung durch die unabhängige

Zertifizierungsgesellschaft TÜV NORD CERT auch 2023 die hohe Prozessqualität des Unternehmens sowie die nachhaltige Integration von Akquisitionen. SPIE Deutschland & Zentraleuropa wurde im Überwachungsaudit bescheinigt, dass die bestehenden Zertifikate bis September 2025 Gültigkeit besitzen. Acht neue Akquisitionen wurden zudem im Rahmen der Wachstumsstrategie des Multitechnik-Dienstleisters erstmalig erfolgreich zertifiziert.

Erweitert wurde das bestehende SPIE Managementsystem um die DIN ISO 37301-Norm. Auf Grundlage dieser Norm wurde das Compliance-Managementsystem des Multitechnik-Dienstleisters erstmals vom TÜV auditiert und erhielt als eines der ersten Unternehmen in Deutschland ein entsprechendes Zertifikat, das die Werte- und Rechtskonformität von SPIE Deutschland & Zentraleuropa bestätigt.

Erfolgreich nach DIN ISO 37301-Norm zertifiziert

Im Einklang mit den Werten von SPIE – Leistung, Kundennähe und Verantwortung – hat sich das Unternehmen den höchsten Ethik- und Integritätsstandards verpflichtet. Die erfolgreiche Zertifizierung des Compliance-Managementsystems bescheinigt dem Multitechnik-Dienstleister, dass er über geeignete Prozesse verfügt, um ein werte- und rechtskonformes Handeln sicher zu stellen. „*Unser Ziel ist es nicht nur, dass unsere Prozesse den geltenden Gesetzen und Vorschriften entsprechen. Wir möchten auch das Vertrauen unserer Stakeholder weiter stärken und aufrechterhalten und zudem unsere CSR-Roadmap erfolgreich umsetzen. In der Kundenzufriedenheitsbefragung von 2023 haben uns unsere Kunden gespiegelt, wie sehr sie das Engagement von SPIE bezüglich CSR schätzen. Die Zertifizierung nach der DIN ISO 37301-Norm ist für mich ein konsequenter Schritt zur weiteren Übernahme gesellschaftlicher Verantwortung*“, sagt Markus Holzke, Geschäftsführer / CEO von SPIE Deutschland & Zentraleuropa.

Die Zertifizierung hilft SPIE, steigende Kundenanforderungen im Bereich Compliance zu erfüllen und deren Umsetzung einfach und effizient nachzuweisen. Auch Rechtsvorschriften, zum Beispiel das Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz oder das Sapin II-Gesetz zur Transparenz und Korruptionsbekämpfung französischer Unternehmen, stellen immer höhere Anforderungen an die Compliance-Organisation.

„*Mit der Implementierung und Weiterentwicklung eines zertifizierten Compliance-Managementsystems bei SPIE Deutschland & Zentraleuropa leisten wir alle einen wichtigen Beitrag zum nachhaltigen wirtschaftlichen Erfolg des Unternehmens und zur Eindämmung von Risiken. Die ethischen Grundsätze von SPIE sind ein wesentlicher Eckpfeiler unserer Unternehmenskultur. Mit der Zertifizierung fördern wir die externe Sichtbarkeit und unterstützen unsere geschäftlichen Tätigkeiten*“, sagt Andreas Frey, Leiter Governance und Compliance Officer von SPIE Deutschland & Zentraleuropa.

Bislang wurden das Headquarter von SPIE Deutschland & Zentraleuropa sowie die SPIE Dürr Austria nach der DIN ISO 37301-Norm von der unabhängigen Zertifizierungsgesellschaft TÜV NORD CERT auditiert und zertifiziert. Weitere Einheiten werden folgen. Die zertifizierte Compliance-Norm erweitert das bestehende Managementsystem von SPIE Deutschland & Zentraleuropa.

Matrix-Auditierung ohne Abweichungen erfolgt

Allen Gesellschaften von SPIE Deutschland & Zentraleuropa mit über 18 000 Mitarbeitenden wurde mit der Matrix-Auditierung auch 2023 bescheinigt, dass standardisierte Geschäftsprozesse im Managementsystem definiert sind und flächendeckend gelebt werden. Der TÜV NORD CERT bestätigte dem Multitechnik-Dienstleister auch die gelungene Integration akquirierter Unternehmen durch die Matrixzertifizierung nach den Normen DIN EN ISO 9001:2015 (Qualitätsmanagementsystem), DIN EN ISO 14001:2015 (Umweltmanagementsystem), DIN EN 50001:2011 (Energiemanagementsystem) sowie nach der Norm DIN EN ISO 45001:2018 (Arbeitsschutzmanagementsystem). Die erfolgreich zertifizierten Akquisitionen sind SPIE Dürr, SPIE Dürr Austria, SPIE KEM, Planen & Bauen, SPIE Stangl Technik (Polen und Tschechien), SPIE Wiegel sowie SPIE WirliebenKabel.

Das SPIE Managementsystem wurde ohne Abweichungen auditiert. *„Unsere Kunden und der TÜV bestätigen uns einen kontinuierlichen Verbesserungsprozess in allen Gesellschaften von SPIE Deutschland & Zentraleuropa. Dies verdanken wir einem standardisierten Managementsystem, welches die Basis für ein sehr nachhaltiges internes Auditmanagement und Feedbacksystem in allen Prozessen ist“*, sagt Marc Kämper, Managementbeauftragter von SPIE Deutschland & Zentraleuropa und verantwortlich für Kundenzufriedenheitsbefragungen.

Über SPIE Deutschland & Zentraleuropa

Als Tochtergesellschaft der SPIE Gruppe ist SPIE Deutschland & Zentraleuropa der führende Multitechnik-Dienstleister für Gebäude, Anlagen und Infrastrukturen in Deutschland, Österreich, Polen, Tschechien, der Slowakei und Ungarn. Mit unserer umfassenden Expertise und Begeisterung für technische Dienstleistungen setzen wir uns gemeinsam mit unseren Kunden für eine klimafreundliche und digitale Zukunft ein.

Unser vielfältiges Leistungsportfolio umfasst Lösungen für Gebäude und Anlagen (Technisches Facility Management, Energieeffizienz-Lösungen, Industrie Services, elektrische Energietechnik, technische Gebäudeausrüstung, Automatisierungstechnik und elektrische Gebäudetechnik), Lösungen für Energieinfrastrukturen (Netzausbau, Verteilnetze, Planungen von Energieleistungen, Asset Management und Smart Grid Services), Lösungen für Kommunikation und Sicherheit (IT Solutions, Communications & Collaboration Solutions und Security Technology Solutions) und Lösungen für die Mobilität (Verkehrsinfrastruktur, Elektromobilität und Bahninfrastruktur).

Mit über 18 000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ist SPIE Deutschland & Zentraleuropa an 250 Standorten präsent.

Die SPIE Gruppe ist unabhängiger europäischer Marktführer für multitechnische Dienstleistungen in den Bereichen Energie und Kommunikation. Mit mehr als 48 000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern und einer starken lokalen Präsenz erwirtschaftete SPIE im Jahr 2022 einen konsolidierten Umsatz von 8,1 Milliarden Euro und ein konsolidiertes EBITA von 511 Millionen Euro.

Pressekontakt

SPIE

Pascal Omnès
Leiter Kommunikation der SPIE Gruppe
Tel. + 33 (0)1 34 41 81 11
pascal.omnes@spie.com

SPIE Deutschland & Zentraleuropa

Dr. Constanze Blattmann
Leiterin Kommunikation
Tel. +49 (0) 2102 3708 650
constanze.blattmann@spie.com

www.spie.de
www.xing.com/company/spiedeutschlandundzentraleuropa
www.linkedin.com/company/spie-deutschland-zentraleuropa
www.instagram.com/spie.vorort
www.spie.com
www.facebook.com/SPIEgroup
twitter.com/spiegroup

